

Wahl 2016 fest im Blick

Versammlung des SPD-Ortsvereins Gnarrenburg

Von Thomas Schmidt

KUHSTEDTERMOOR. Der SPD-Ortsverein Gnarrenburg bereitet sich auf die Kommunalwahl im Herbst vor. Auf der jüngsten Mitgliederversammlung im „Cultimo“ in Kuhstedtermoor brachte Ortsvereinsvorsitzender Hans Murken Hoffnung und Zuversicht zum Ausdruck, dass sich ausreichend Bewerber für die Mandate in den kommunalen Gremien finden. „Die Kandidatensuche hat bereits begonnen.“

Doch zunächst stand die Rückschau auf das vergangene Jahr im Blickpunkt der Versammlung. Die Auseinandersetzung mit der Flüchtlingssituation prägte auch für den Gnarrenburger SPD-Ortsverein das Jahr 2015. So organisierte Murken eine gute besuchte Info-Veranstaltung mit dem SPD-Bundestagesabgeordneten Lars Klingebiel (BZ berichtete) im Hotel Matthias. Besonders erfreulich sei gewesen, betonte Murken, dass auch viele ehrenamtliche Flüchtlingshelfer teilgenommen haben. So sei es zu einem regen Gedankenaustausch über die Sorgen und Nöte der Helfer gekom-

men. Gut sei auch die Resonanz auf die mehrtägige Berlin-Fahrt gewesen, hieß es Murkens Jahresbericht.

Außerdem rief der Ortsvereinsvorsitzende die kommunalpolitische Diskussion um die Aufregerthemen Kreisumlage und Kreis-schulbaukasse in Erinnerung. Als weitere wichtige Themen der kommunalpolitischen Arbeit des vergangenen Jahres benannte Murken den demografischen Wandel in den Dörfern oder die Auseinandersetzung mit dem Raumordnungsprogramm auf Kreis- und Landesebene sowie den Moorschnutz.

Doch auch das Gemeindeleben vor Ort habe die SPD ganz konkret bereichert, betonte Murken. So hat der Ortsverein erneut das Ferienprogramm für Kinder aktiv mitgestaltet und überdies einen Luftballonwettbewerb beim Weltkindertag mitorganisiert.

Neben dem Ausblick auf die Kommunalwahl machte Murken deutlich, worum es dem Ortsverein in Zukunft schwerpunktmäßig gehen werde. Als wichtige Eckpfeiler der Arbeit bezeichnete er den Erhalt der dörflichen Strukturen/Dorfgemeinschaftseinrichtungen. Als weiteren Schwerpunkt benannte Murken die Auseinandersetzung mit dem



Ehrungen beim SPD-Ortsverein Gnarrenburg: SPD-Ortsvereinsvorsitzender Hans Murken (von links) mit den Mitgliedern Helmuth Böttjer, Gerhard Lamprecht, Meta Röhrs, dem Kreisvorsitzenden Klaus Manal und Peter Poppe.

Foto: bz

Thema Dorferneuerung. Nicht zuletzt werde es auch 2016 darum gehen, die richtigen Antworten auf die Herausforderungen zu geben, die durch die Flüchtlingssituation an die Gemeinde herangetragen werden.

Wahlen und Ehrungen

Die Vorstandswahlen brachten keine Veränderungen an der Spitze des SPD-Ortsvereins. Hans Murken bleibt Vorsitzender. Erste stellvertretende Vorsitzende ist weiterhin Ria Lührs. Sabine Schleier bekleidet das Amt der

Schriftführerin, Jürgen Wiegand kümmert sich als Kassierer um die Finanzen. Beisitzer sind Stefan Prüß, Arnold Renken, Ralf Rimkus und Silke Wallbaum.

Mehrere Ehrungen standen ebenfalls auf der Tagesordnung der jüngsten Mitgliederversammlung: Helmuth Böttjer wurde für 40-jährige Mitgliedschaft geehrt. Seit 25 Jahren sind Gerhard Lamprecht, Ute Nischak, Peter Poppe und Axel Renken im Gnarrenburger SPD-Ortsverein mit von der Partie.

Alle Jubilare hätten bewegten

Zeiten in der Geschichte der Sozialdemokratie miterlebt, betonte Murken und dankte den Genossen für ihr Engagement in der Partei. Der Vorsitzende ließ noch einmal die wichtigsten Stationen in der Geschichte der Sozialdemokratie von der Gründung vor über 150 Jahren bis in die Gegenwart Revue passieren. Alle Geehrten seien aus den unterschiedlichsten Motiven in die Partei eingetreten und hätten die traditionsreiche Partei über Jahrzehnte mitgetragen, würdigte Murken die Jubilare.